

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 194.

Sonntag, den 12. Juli.

1840.

### Tages-Befehl

an die Communalgarde zu Leipzig, den 12. Juli 1840.

Zur vierten und letzten dießjährigen Exercier-Uebung rücken aus:

das 4. Bataillon	den 16. huj.	Nachmittags 4 Uhr,	} = 4 1/2 Uhr.
3.	"	17.	
2.	"	20.	
1.	"	22.	

Die reitende Escadron vollführt ihre dritte dießjährige Exercier-Uebung den 23. und die vierte den 30. d. M.

Sie steht dazu jedesmal Abends 6 Uhr auf dem Exercierplatze.

Alle anderweite Bestimmungen wegen des Ausrückens zum Exercieren gelten wie zeither.

Der Commandant der Communalgarde.  
Hauptmann Aster.

### Vom 4. bis 10. Juli sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 4. Juli.

Ein Mann 32 Jahre, Christoph Schneider, Maurergeselle, in der Schützenstraße; starb am Lungenschlage.

Sonntags, den 5. Juli.

Ein Knabe 10 Tage, Hrn. Gustav Adolph Pönick's, Bürgers und Victualienhändlers Sohn, in der Antonstraße der Friedrichsstadt; starb an Krämpfen.

Ein zu frühzeitig todtgeb. Knabe, Hrn. Karl Wilhelm Daniels, Geschäftsführers Sohn, im Brühle.

Montags, den 6. Juli.

Eine Jungfer 43 Jahre, Hrn. Christian Friedrich Berners, vormal. fürstl. schönburg'schen Dekonomie-Inspectors hinterlassene vierte Tochter, in der Mühlgasse; starb am Nervenfieber.

Eine Jungfer 15 Jahre, Hrn. Johann Friedrich Seebe's, Landgutbesizers zu Grassdorf älteste Tochter, im Brühle; st. an den Folgen der Kopffrose.

Eine Jungfer 23 Jahre, Friederike Frosch, Dienstmagd im Jakobshospital; starb an Herzkrankheit.

Ein Knabe 19 Wochen, Heinrich August Driehs, Marktbeizers Sohn, in der Ulrichsgasse; starb an Krämpfen.

Ein Mädchen 19 Wochen, Traugott Erdmann Köhlers, Wollarbeiters Tochter, in der Ulrichsgasse; starb an Krämpfen.

Dienstags, den 7. Juli.

Eine Frau 67 1/2 Jahre, Hrn. Johann Grethleins, Bürgers und der Schuhmacher-Innung Obermeisters Ehefrau, in der Katharinenstraße; starb an Magenverhärtung.

Eine Frau 66 Jahre, Hrn. Georg August Fischers, vormal. Bürgers und Schneidermeisters Witwe, am Fleischerplatze; starb an Brustwassersucht.

Eine Frau 37 1/2 Jahre, Johann Gottlob Krämers, Sergeantens beim zweiten königl. sächs. Schützen-Bataillon Ehefrau, in der Frankfurter Straße; starb an Lungenschwindsucht.

Ein Mädchen 2 1/2 Jahre, Heinrich Jakob Hamppe's, Lohnbedientens Tochter, in der Zeiger Straße, starb an Krämpfen.

Ein Knabe 2 Jahre, Andreas Gustav Paul Amtmanns, Handarbeiters Sohn, in der Webergasse; st. an Drüsenkrankh.

Mittwochs, den 8. Juli.

Ein Mädchen 1/2 Jahr, Hrn. Ernst Ferdinand Ender's, Bürgers und Schneidermeisters Tochter, in der Reichsstraße; starb an Zahnkrankheit.

Ein Knabe 4 1/2 Jahre, Hrn. Gottfried Fausers, Meubleurs und Hausbesizers Sohn, im Brühle; st. am Wasserschlage.

Eine unverh. Frauensperson 60 Jahre, Wilhelmine Elisabeth Groß, Versorgte im Armenhause; starb am Blutschlage.

Eine unverh. Mannsperson 44 1/2 Jahre, Joh. Karl Fr. Hellriegel, Correctioner im Georgenhause; st. an Lungenschwindsucht.

Donnerstags, den 9. Juli.

Eine Jungfer 63 Jahre, Hrn. Johann Wilhelm Obermanns, vormal. Bürgers und Kaufmanns hinterlassene älteste Tochter, im Kupfergäßchen; starb am Schlagflusse.

Ein Mann 55 1/2 Jahre, Hr. Karl Andreas Ferdinand Henzner, Bürger und Schuhmachermeister, in der Nicolaistraße; starb an Brustwassersucht.

Freitags, den 10. Juli.

Eine Frau 73 1/2 Jahre, Hrn. Albertus Lorenz Voss, gewesenen Bürgers und der Schlosserinnung Obermeisters Ehefrau, Incoorporirte im Johannishospital; starb an Altersschwäche.